

Kommissionierung mittels GS1-128 (14-stellige GTIN) und 13-stelliger GTIN (Logistik und Versand)



Inhalt

- Einführung in das Thema / Exkurs
 - Unterscheidung GS1-128-Barcode vs. EAN13-Barcode
 - Ausgangslage: EAN-13
 - Funktionslogik: Wie lassen sich GS1-128 Barcodes mit 14-Stellen in büro+ in diesem Zusammenhang nutzen?
 - Aufbau eines GS1-128 Barcodes
- Einstellungen in den Artikel-Parametern von büro+
- Barcode in den Artikel-Stammdaten pflegen
 - Beispiel: Händler möchte EAN-13 mittels GS-128 in Warenausgangskontrolle nutzen

Mit büro+ sind Sie in der Lage einen GS-128 Barcode einscannen und gegen eine 13-stellige GTIN in den Stammdaten vergleichen zu können. Um dies zu erreichen, muss in den Parametern (ARTIKEL - PARAMETER - Bereich: BARCODE) ein spezielles Kennzeichen gesetzt sein:

- **EAN13 Barcode in GTIN, wenn erstes Zeichen eine "0" ist**

Mit dieser Funktion profitieren Sie vom GS-128-Funktionsumfang in büro+, auch wenn Sie mit 13-stelligen Barcodes arbeiten ([Kommissionierung mittels Barcode GS1-128 \(Integrierte Logistik-/Versandlösung in büro+\)](#)).



Info:

Technische Funktionsweise:

Beim Einscannen eines GS-128 wird auf den Application Identifier: AI "01" geprüft. Folgt eine führende "Null" und dann ein 13-stelliger Barcode, wird dies als GS1-128 Barcode interpretiert.

Einführung in das Thema / Exkurs

Unterscheidung GS1-128-Barcode vs. EAN13-Barcode

Beide Verfahren unterscheiden sich wie folgt:

GS1-128	EAN13/GTIN-13
<ul style="list-style-type: none">• Die Global Trade Item Number (GTIN) ist per Definition 14-stellig bei diesem Verfahren• Laut der GS1-Spezifikation muss nach dem Application Identifier "01" eine 14-stellige Zahl (GTIN) folgen• Vorteile GS-128: Weitere Informationen wie Seriennummern, Chargen, Mindesthaltbarkeitsdatum, etc. können in diesem mitgeführt werden	<ul style="list-style-type: none">• Die Global Trade Item Number (GTIN) ist per Definition 13-stellig bei diesem Verfahren• In büro+ kann diese 13-stellige GTIN im Feld: "Barcode" der Artikelstammdaten gepflegt werden



Tip:

Weitere Informationen zum GS1-128-Format finden Sie auch in unserer Hilfe:

- [Kommissionierung mittels Barcode GS1-128 \(Integrierte Logistik-/Versandlösung in büro+\)](#)



Info:

Mit microtech büro+ können daneben auch [Herstellerbarcodes kleiner als 14-stellige GS1-128 GTIN](#) gescannt werden.

Ausgangslage: EAN-13

Kunden aus dem Lebensmittelbereich und anderen Branchen hinterlegen im Feld "**Barcode**" in den Artikeln den **EAN13** - Dieser ist **13-stellig**.

Die EAN-13 setzt sich i. d. R. zusammen aus:

- 2 Stellen für das Land
- 5 Stellen für den Hersteller
- 5 Stellen für die Artikelnummer
- eine Stelle für die Prüfziffer

Funktionslogik: Wie lassen sich GS1-128 Barcodes mit 14-Stellen in büro+ in diesem Zusammenhang nutzen?

Sollen auch 14-stellige Nummern in büro+ genutzt werden, so ist es möglich, einen 13-stelligen Barcode im Artikel als GTIN eines GS-128 Barcodes zu verwenden.

Zunächst einmal grundlegende Informationen zum Aufbau:

Aufbau eines GS1-128 Barcodes

Beispiel:



Der GS-128 muss in büro+ immer mit einem Steuerzeichen begonnen werden. Dieses "unsichtbare" (nicht druckbare) Zeichen lässt sich für die Eingabe durch ein eigenes Zeichen in den Parametern von büro+ konfigurieren (z. B. "|").

Steuerzeichen: FNC1	Application Identifier: AI	Barcode (Daten aus Barcode-Feld in Artikel-Stammdaten aus büro+)	Application Identifier: AI	z. B. "Menge"
	01	1234567890123	30	10
<p>Der GS-128 Barcode benötigt "immer" das FNC1-Steuerzeichen. Als ASCII-Zeichen wird dafür #29 verwendet, d. h. in büro+ muss #29 eingestellt werden, damit der Barcode von einem Scanner korrekt verarbeitet werden kann.</p> <p>Da #29 ein nicht druckbares Zeichen ist, können für den FNC1 auch alternative Zeichen gemappt werden, um eine manuelle Eingabe zu Testzwecken zu erleichtern, z. B. " ". (In den Parameter finden Sie unter: ARTIKEL - PARAMETER - Bereich: BARCODE - PRÜFUNG die Einstellmöglichkeit hierfür).</p>	<p>Legt fest, welche Daten nach diesem folgen (z. B. Barcode, Menge, Seriennummer, etc.)</p> <p>Besitzt der AI eine feste Datenlänge, wie z. B. der Barcode, muss der AI nicht mit einem Steuerzeichen abgeschlossen werden</p> <p>(Ein Beispiel zur Eingabe in büro+ finden Sie direkt unter dieser Tabelle)</p>	<p>Wird in den Artikel-Stammdaten gepflegt.</p>	<p>Legt fest, welche Daten nach diesem folgen (z. B. Barcode, Menge, Seriennummer, etc.)</p> <p>Besitzt der AI eine variable Datenlänge (z. B. die Menge), muss dieser mit einem Steuerzeichen abgeschlossen werden</p> <p>(Ein Beispiel zur Eingabe in büro+ finden Sie direkt unter dieser Tabelle)</p>	

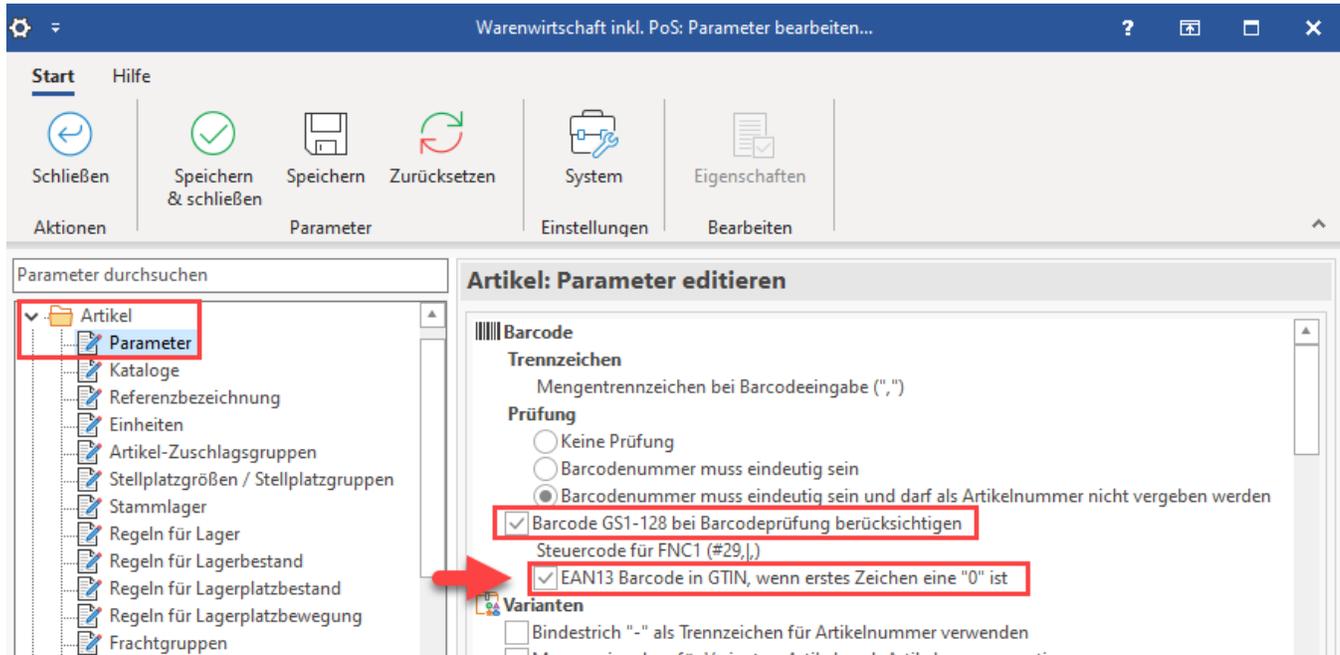
Eingabe des Barcodes in büro+ für oben genanntes Beispiel:

|0101234567890123|3010|

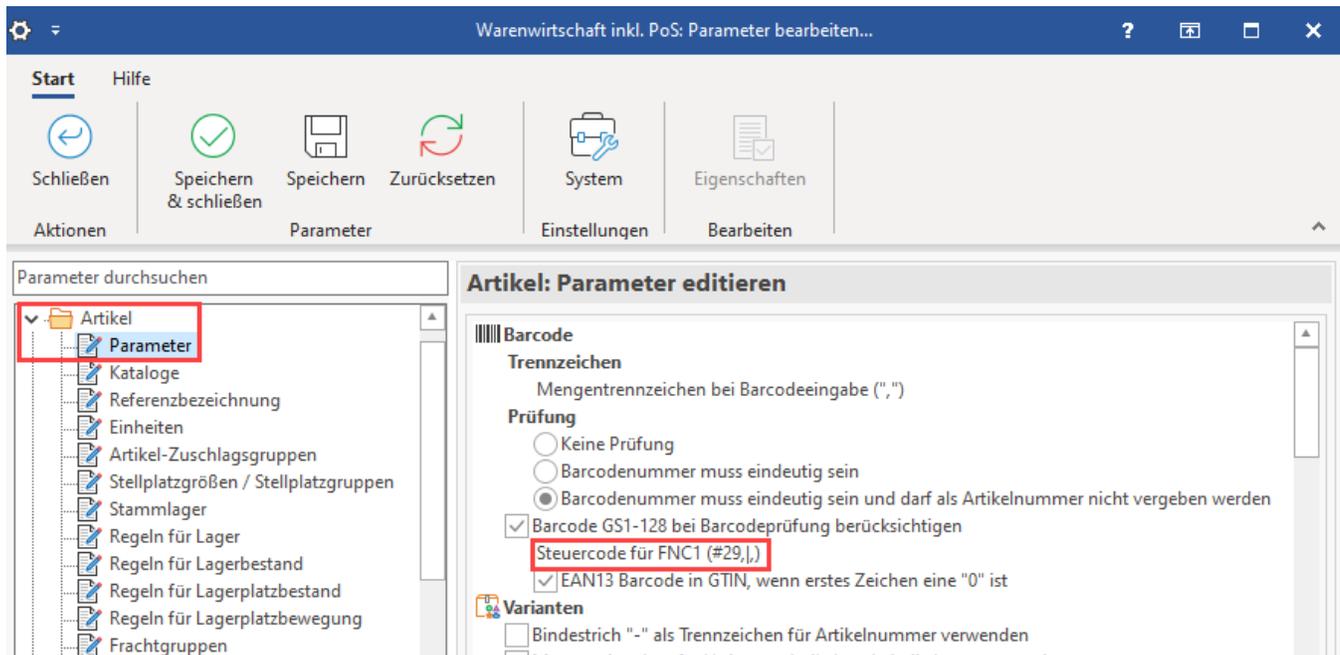
Einstellungen in den Artikel-Parametern von büro+

- Öffnen Sie die PARAMETER: ARTIKEL - PARAMETER - Bereich: BARCODE
- Aktivieren Sie das Kennzeichen: **Barcode GS1-128 bei Barcodeprüfung berücksichtigen**
- Aktivieren Sie Kennzeichen: **EAN13 Barcode in GTIN, wenn erstes Zeichen eine "0" ist**

Das Kennzeichen wirkt sich auf alle Stellen in der Software aus, an denen ein GS1-128 verwendet werden kann (z. B. Warenausgangskontrolle, Kasse, Vorgänge, etc.). Auf diese Weise können Sie einen **13-stelligen Barcode** als eine **14-stellige Global Trade Item Number (GTIN)** nach **GS1-128**-Datenstruktur nutzen. Technisch wird lediglich eine "Null" vorangestellt, um aus dem 13-stelligen, in büro+ gepflegten Barcode, einen 14-stelligen zu machen. Bei einem 14-stelligen Barcode wird auf ein AI "01" mit führender "0" geprüft. Ist dieser vorhanden wird die "0" abgeschnitten, um auf 13 Stellen zu kommen.



Als Trennzeichen zur Erleichterung der manuellen Eingabe, wird für dieses Beispiel in den Parametern: ARTIKEL - PARAMETER die "PIPE": „|“ gewählt.

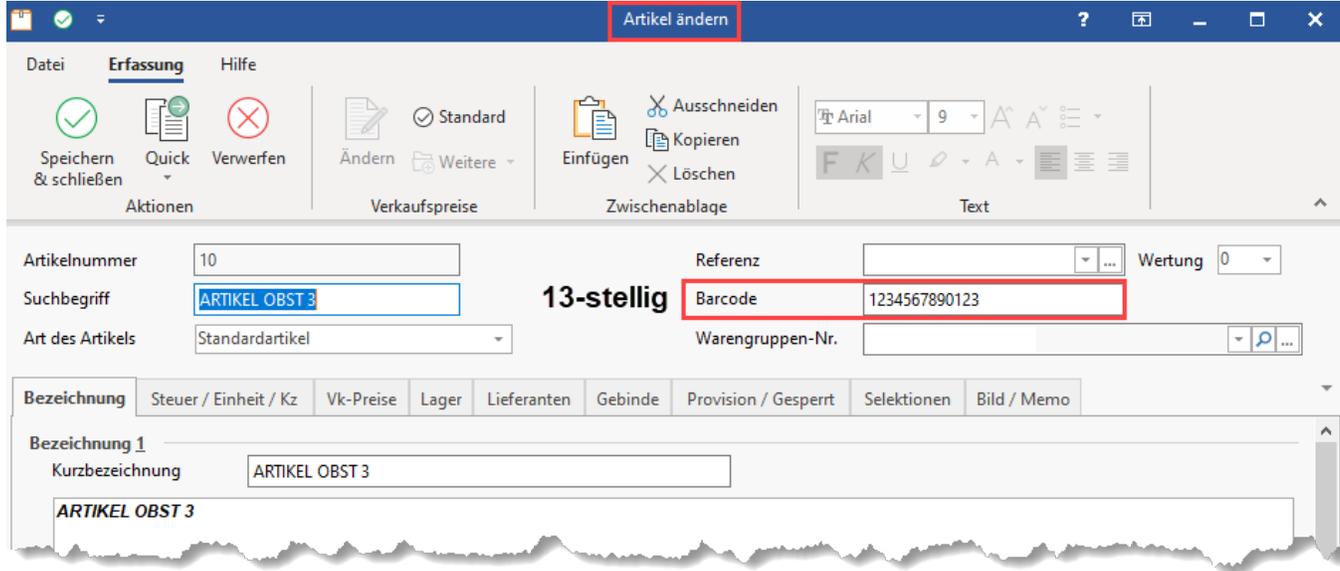


Barcode in den Artikel-Stammdaten pflegen

Beispiel: Händler möchte EAN-13 mittels GS-128 in Warenausgangskontrolle nutzen

Der Barcode im Artikel-Datensatz von büro+ lautet in diesem Beispiel:

- 1234567890123 (EAN-13)
- 01234567890123 (bei einem abzuscannenden Barcode, der nach dem AI "01" eine führende "Null" und die 13 Stellen enthält, wird dieser beim Scan im Format eines GS1-128 Barcode korrekt erkannt - mit führender "Null")



In diesem Beispiel möchte ein Händler mit Waren des täglichen Bedarfs seine **Lebensmittel (EAN-13) per GS1-128 in der Warenausgangskontrolle abarbeiten** können. Die Barcodes werden entsprechend generiert, z. B. mit dem Druckdesigner in microtech büro+.

Der Barcode im Artikel-Datensatz von büro+ lautet in diesem Beispiel:

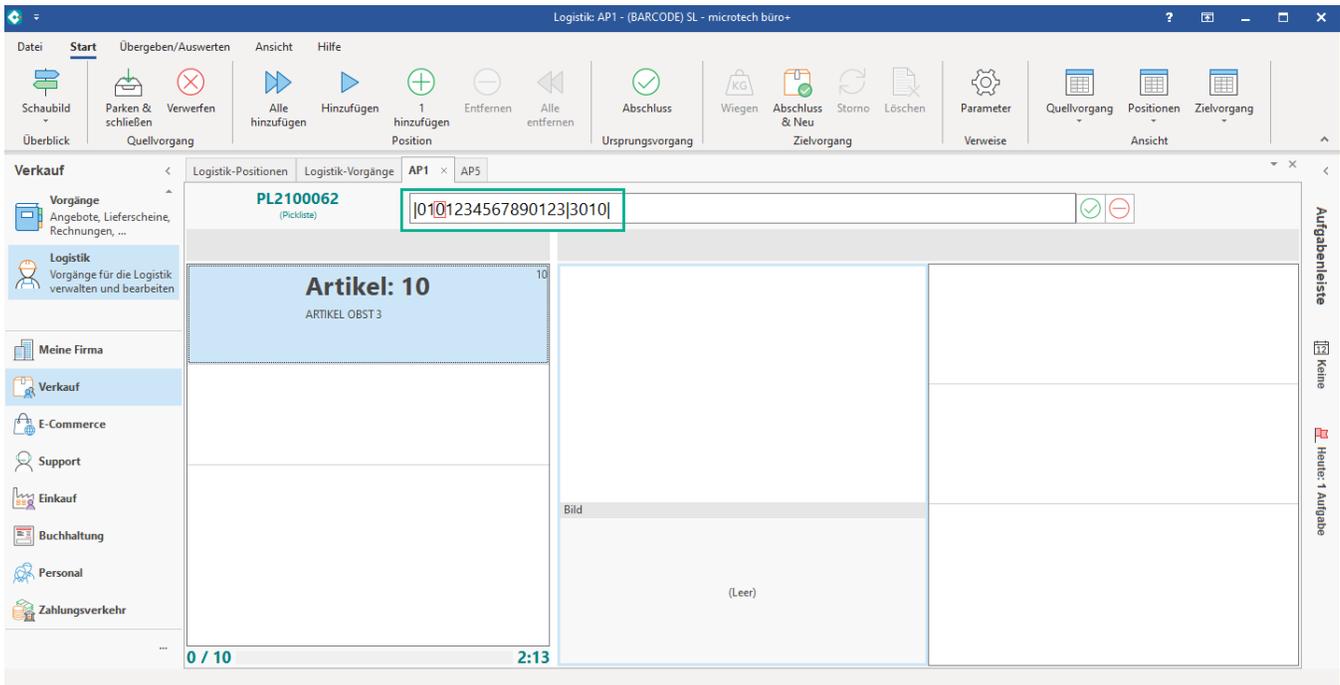
- 123456789123 (EAN-13)

Sofern das **Kennzeichen: "EAN13 Barcode in GTIN, wenn erstes Zeichen eine Null ist"** aktiv ist, wird der 14-stellige Barcode in büro+ akzeptiert.

Nach der **führenden Null** folgen die 13 Stellen des Artikel-Barcodes.

Am Logistik-Arbeitsplatz im Bereich: VERKAUF - LOGISTIK lässt sich ein solcher Barcode scannen.

| 0101234567890123 | 3010 |



Durch die Eingabe des GS1-128 wurde der korrekte Artikel übernommen und auch die Mengenangabe ("10") wurde berücksichtigt.

